

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Wieland Schinnenburg, Michael Theurer, Dr. Marco Buschmann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – Drucksache 19/21697 –**

### **Personal des Bundesministeriums für Gesundheit (Nachfragen zu den Antworten der Bundesregierung auf die Kleinen Anfragen auf den Bundestagsdrucksachen 19/13022 und 19/16743)**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Mit der Kleinen Anfrage „Personal des Bundesministeriums für Gesundheit“ auf Bundestagsdrucksache 19/12041 hatte die Fraktion der FDP die Bundesregierung zum Personalaufbau und Personaleinsatz im Bundesministerium für Gesundheit (BMG) gefragt. Die Antworten der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache 19/13022 lassen aus Sicht der Fragestellerinnen und Fragesteller aber keine vernünftige Bewertung der Personalsituation im BMG zu, die gelieferten Daten sind weitestgehend unbrauchbar. Das BMG verweist auf den Datenschutz, es wird befürchtet, dass „die Daten zur Besoldungs- oder Entgeltgruppe insbesondere in den kleineren Organisations- und Unterorganisationseinheiten unmittelbar natürlichen Personen zugeordnet werden könnten“.

In ihrer Antwort auf Bundestagsdrucksache 19/16743 hat die Bundesregierung eine weitere Kleine Anfrage mit Nachfragen ebenfalls aus Sicht der Fragestellerinnen und Fragesteller unzureichend beantwortet, auch wenn die Bundesregierung davon überzeugt ist, Sachverhalte „transparent und vollständig“ zu beantworten. Allerdings argumentiert die Bundesregierung auch hier mit dem Datenschutz: „Eine Beantwortung dieser Fragen würde selbst bei einer rein abteilungsbezogenen Darstellung durch die Verknüpfung der Daten Rückschlüsse auf einzelne Beschäftigten zulassen.“

Die Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages widersprechen nach Ansicht der Fragestellerinnen und Fragesteller dieser Auffassung der Bundesregierung deutlich (vgl. WD 3 -3000 -030/20). Zwar heißt es, „der Schutz von personenbezogenen Daten und Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen ist eine der anerkannten Schranken des parlamentarischen Fragerechts“, allerdings führt der Wissenschaftliche Dienst weiter aus, dass „aufgrund der insgesamt allenfalls geringen Intensität eines etwaigen Eingriffs [bei der Aufschlüsselung nach Besoldungsgruppen bei Beamten] eine Abwägung regelmäßig zugunsten des Informationsinteresses des Parlaments [ausgehe]. Eine Beantwortung durch die Regierung müsste daher regelmäßig in offener Form erfolgen.“ Gleiches gelte für Angestellte.

Demnach ist die Bundesregierung ihrem eigenen Anspruch, Sachverhalte „transparent und vollständig“ zu beantworten, offensichtlich nicht nachgekommen. Den Fragestellerinnen und Fragestellern ist bewusst, dass die Zusammenstellung der Personaldaten mit einem erheblichen Aufwand verbunden ist, sie haben aber diese Nachfrage erst deutlich nach der Hochzeit der Corona-Pandemie in Deutschland eingereicht, um möglichst viele Kapazitäten der Bundesregierung für die Corona-Pandemie freizuhalten, obwohl die Bundesregierung bereits im vergangenen Jahr die Möglichkeit gehabt hätte, die gestellten Fragen vollständig zu beantworten.

Weiter sehen die Fragestellerinnen und Fragesteller in der Antwort auf Bundestagsdrucksache 19/16743 die Andeutung der Bundesregierung, die gestellten Fragen würden die „Grenze der parlamentarischen Kontrolle“ überschreiten, als unbegründet an. Die Daten über das Personal in Bundesministerien sollten der Bundesregierung vorliegen, zudem sollten sie auch nachvollziehbar sein. Der Haushalt und damit auch die Kontrolle über das Personal in Bundesbehörden zählen zu den Kernaufgaben des Parlaments. Hierzu muss die Bundesregierung nach Auffassung der Fragestellerinnen und Fragesteller „transparent und vollständig“ antworten können.

### Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Bundesregierung ist sich des verfassungsrechtlich garantierten Informationsanspruchs des Parlaments bewusst und daher bestrebt, die vom Parlament gestellten Fragen vollständig und transparent zu beantworten. Eine Einschränkung kann sich aus Gründen des Datenschutzes ergeben. Dies ist insbesondere der Fall, wenn es um Daten geht, die natürlichen Personen zugeordnet werden können (Artikel 1 der Datenschutzgrundverordnung – DSGVO). Hierbei ist in einem gestuften Verfahren abzuwägen zwischen dem Schutzbedarf des Betroffenen und dem Auskunftsanspruch des Parlaments. Konkrete Rückschlüsse auf schützenswerte personenbezogene Daten einzelner Beschäftigter, wie z. B. die Entgelt- und Besoldungsgruppen sowie Personalmaßnahmen sind daher bei der Beantwortung der Fragen zu vermeiden. Darüber hinaus kommt die Bundesregierung ihren Löschungspflichten insbesondere auch im Hinblick auf Personaldaten nach, so dass bereits aus rechtlichen Gründen insoweit keine Erfassung oder Dokumentation der Daten möglich ist.

Zudem ist eine umfassende Beantwortung aller vorliegenden Fragen im Sinne einer effizienten und ressourcenschonenden öffentlichen Verwaltung nicht leistbar. Dies hätte einen unverhältnismäßigen Aufwand zur Folge, der die Arbeitsfähigkeit einzelner Arbeitseinheiten über einen längeren Zeitraum nicht unerheblich einschränkt. Daher ist eine vollständige Beantwortung der Kleinen Anfrage mit den bestehenden Ressourcen der Bundesverwaltung nicht zumutbar und angesichts der fortbestehenden erheblichen Bindung von personellen Ressourcen für die Eindämmung der COVID-19-Pandemie auch nicht zu verantworten.

Aus dem Frage- und Interpellationsrecht des Parlaments aus Artikel 38 Absatz 1 Satz 2 und Artikel 20 Absatz 2 Satz 2 des Grundgesetzes (GG) folgt nach ständiger Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts für die Bundesregierung die Verpflichtung, auf Fragen Rede und Antwort zu stehen. Die Antworten der Bundesregierung sollen dazu dienen, dem Bundestag und den einzelnen Abgeordneten die für ihre Tätigkeit nötigen Informationen auf rasche und zuverlässige Weise zu verschaffen. Die Bundesregierung schafft so die Voraussetzungen für eine sachgerechte Arbeit des Parlaments.

Die parlamentarische Kontrolle von Regierung und Verwaltung verwirklicht dabei den Grundsatz der Gewaltenteilung, der für das Grundgesetz ein tragendes Funktions- und Organisationsprinzip darstellt. Die Gewaltenteilung stellt aber nicht nur den Grund, sondern auch die Grenze der parlamentarischen

Kontrolle dar. Gewaltenteilung bedeutet nach ständiger Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts, dass die Zweige der Staatsgewalt zwar aufeinander bezogen und miteinander verschränkt sind. Sie dürfen aber ihrer jeweiligen Eigenheit und ihrer spezifischen Aufgaben und Zuständigkeiten nicht beraubt werden.

Die Verantwortung der Regierung gegenüber Parlament und Volk setzt angesichts des Gefüges der grundgesetzlichen Zuordnung staatlicher Aufgaben zu bestimmten Funktionen und Trägern die Gewährleistung einer funktionsgerechten und organadäquaten Aufgabenwahrnehmung voraus (BVerfGE 143, 101, 138). Die parlamentarische Kontrolle der Regierung ist einerseits gerade dazu bestimmt eine demokratischen und rechtsstaatlichen Grundsätzen entsprechende Ausübung der Regierungsfunktion sicherzustellen, kann andererseits aber diese Funktion auch stören und bedarf daher der Begrenzung auf ein funktionsverträgliches Maß (vgl. BVerfGE 110, 199 <219>; 124, 78 <122>; 137, 185 <250 Rn. 169>).

Durch die Fragen 1 bis 4 der Kleinen Anfragen ist dieses funktionsverträgliche Maß überschritten. Die Grenze zur administrativen Überkontrolle ist angesichts des Umfangs und der Detailtiefe von einzelnen Fragen aus Sicht der Bundesregierung erreicht. Die Bundesregierung geht daher davon aus, dass dem Informationsbedürfnis der Fragesteller durch die folgenden Angaben Genüge getan ist.

Schließlich handelt es sich bei der vorliegenden Kleinen Anfrage um eine weitere Nachfrage zu der ursprünglichen Kleinen Anfrage „Personal des Bundesministeriums für Gesundheit“ auf Bundestagsdrucksache 19/12041 vom 30. Juli 2019. Um die Vergleichbarkeit und Nachvollziehbarkeit der bereits ermittelten, ausgewerteten und übersandten Daten zu gewährleisten, beziehen sich bei der vorliegenden Antwort – soweit nicht anders angegeben – sämtliche Daten auf den Stichtag 1. August 2019.

1. Wie sind die Abteilungen des BMG personell aufgestellt?
  - a) Welche Anzahl an Stellen ist jeweils an diesen Abteilungen angesiedelt?
  - b) Welche Anzahl an Stellen ist jeweils an diesen Abteilungen besetzt?
  - c) Welche Anzahl an Vollzeitäquivalenten ist jeweils an diesen Abteilungen angesiedelt?
  - d) Welche Anzahl an Vollzeitäquivalenten ist jeweils an diesen Abteilungen besetzt?
  - e) Welche Anzahl an Personen ist jeweils an diesen Abteilungen tätig?
  - f) Auf welche Besoldungsgruppen und Entgeltgruppen entfallen in den einzelnen Abteilungen jeweils die Stellen und Vollzeitäquivalente (bitte Besoldungs- und Entgeltgruppen jeweils pro Abteilung angeben und zusätzlich die Anzahl der Stellen und Vollzeitäquivalente pro Besoldungs- und Entgeltgruppe angeben)?

Die Fragen 1 bis 1f werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 2 bis 4h der Kleinen Anfrage „Personal des Bundesministeriums für Gesundheit“ (Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/13022) auf Bundestagsdrucksache 19/16743 (S. 5 sowie die Anlage S. 6 ff.) sowie auf die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

- g) Welche Umorganisation von Stellen und Vollzeitäquivalenten wie etwa eine Änderung der Besoldungs- oder Entgeltgruppen, Verbeamtungen, Verschiebungen in andere Abteilungen oder andere Maßnahmen oder Transfers von und zu anderen Bundesministerien hat es in bzw. zwischen den einzelnen Abteilungen des BMG seit dem 1. Januar 2017 wann gegeben?

Zunächst wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Fragen 2 bis 2b der Kleinen Anfrage „Personal des Bundesministeriums für Gesundheit“, Bundestagsdrucksache 19/13022 (S. 2) sowie auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

Umorganisationen, die zum Teil Verschiebungen von Stellen innerhalb des Ministeriums nach sich zogen, sind der Tabelle in der Anlage 1 zu entnehmen.

Vom 1. Januar 2017 bis 1. August 2019 gab es 36 Abordnungen und 38 Versetzungen von anderen (Bundes- oder Landes-)Ministerien (inkl. deren Geschäftsbereich) oder Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts ins Bundesministerium für Gesundheit (BMG). Die Aufteilung nach Abteilungen gestaltet sich wie folgt:

<b>Abteilung</b>	<b>Abordnungen</b>	<b>Versetzungen</b>
Leitungsstab/Leitungsabteilung/ Arbeitsstäbe/Stabstellen	2	11
Zentralabteilung	10	7
Abteilung 1	4	3
Abteilung 2	6	3
Abteilung 3	4	5
Abteilung 4	5	5
Abteilung 5	3	2
Abteilung G <sup>1</sup>	2	1
Abwesende/Beurlaubte <sup>2</sup>	0	1

Quelle: BMG

Darüber hinaus gab es im genannten Zeitraum 11 Abordnungen und 14 Versetzungen aus dem BMG zu anderen Institutionen. Die Aufteilung nach Abteilungen stellt sich wie folgt dar:

<b>Abteilung</b>	<b>Abordnungen</b>	<b>Versetzungen</b>
Leitungsstab/Leitungsabteilung/ Arbeitsstäbe/Stabstellen	2	6
Zentralabteilung	1	5
Abteilung 1	0	1
Abteilung 2	2	1
Abteilung 3	4	1
Abteilung 4	1	0
Abteilung 5	1	0
Abteilung G	0	0
Abwesende/Beurlaubte <sup>2</sup>	0	0

Quelle: BMG

<sup>1</sup> Abteilung G wurde mit Wirkung zum 3. April 2018 in die Abteilung 5 überführt.

<sup>2</sup> Keine Zuordnung zu einer Abteilung möglich.

Im BMG (Bundesministerium für Gesundheit) werden innerhalb einer Laufbahngruppe, im Einklang mit der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts (vgl. BVerfG, Beschl. v. 16.12.2015 – 2 BvR 1958/13), Beamtinnen und Beamte auf alle Ämter einer Laufbahngruppe umfassende Dienstposten, sog. „gebündelte“ Dienstposten, eingesetzt (§ 18 Satz 2 Alternative 2 BBesG). Aufgrund insbesondere zu Beginn einer neuen Legislaturperiode oftmals neuer oder anders ausgerichteter politischer Schwerpunktsetzungen, unterliegen die Dienstposten einem vielfach sich ändernden Aufgabenspektrum mit wechselnden Schwierigkeiten der Aufgaben, für die sich keine klar gestuften Funktionen ausmachen lassen. Die Dienstpostenbündelung ist somit personalwirtschaftlich notwendig und eröffnet gleichzeitig eine berufliche Perspektive in Form einer Beförderung auf den gebündelten Dienstposten, die sich im Bundesministerium für Gesundheit regelmäßig nicht klar nach verschiedenen Funktionsämtern durchstufen lassen.

Innerhalb des genannten Zeitraums wurden 199 Beförderungen und Höhergruppierungen<sup>3</sup> vorgenommen. In den folgenden Abteilungen gab es dadurch diese Änderungen bei den Besoldungs- und Entgeltgruppen:

Abteilung	Anzahl	Besoldungsgruppen
Leitungsstab/Leistungsabteilung/ Arbeitsstäbe/Stabstellen	32	1 x B 6 at; 3 x A 16; 7 x A 15; 5 x A 14; 1 x E 14; 2 x A 13g; 1 x A 12; 1 x A 11; 1 x E 9a, 1 x A 8; 1 x E 8; 4 x E 7, 2 x E 6 üt; 1 x E 6; 1 x E 5
Zentralabteilung	62	1 x B 6; 1 x B 3; 4 x A 16; 5 x A 15; 5 x A 14; 4 x A 13g; 2 x A 12; 4 x A 11; 4 x A 10; 1 x A 9m+Z; 3 x A 9m; 1 x A 8; 2 x A 7; 2 x A 6e; 1 x E 9a üt; 4 x E 9a; 3 x E 8, 3 x E 7; 3 x E 6 üt; 3 x E 6; 5 x E 5; 1 x E 5e
Abteilung 1	14	1 x B 6; 1 x B 3; 1 x A 16; 5 x A 15; 1 x A 14; 1 x E 10, 1 x E 8, 1 x E 6 üt; 2 x E 5
Abteilung 2	25	1 x B 9; 1 x B 6; 3 x B 3; 3 x A 16; 5 x A 15; 1 x E 15; 4 x A 14; 1 x E 13; 1 x E 12; 1 x A 11; 1 x A 9m; 1 x E 9a, 1 x E 7; 1 x E 6 üt
Abteilung 3	18	1 x B 9; 1 x B 6; 2 x B 3; 2 x A 16, 2 x A 15; 2 x A 14; 1 x E 14; 1 x E 12; 1 x A 11; 2 x A 9m; 1 x E 9a; 2 x E 7
Abteilung 4	22	1 x B 3; 1 x A 16; 1 x A 15; 1 x E 15; 6 x A 14; 1 x E 14, 1 x E 13; 1 x A 13g; 1 x A 12, 2 x E 11; 2 x A 10; 1 x A 9m+Z; 1 x A 9m; 2 x E 8
Abteilung 5	9	1 x A 16; 2 x A 15; 1 x A 14; 2 x A 13g; 1 x A 11; 1 x E 6 üt; 1 x E 5
Abteilung G	6	1 x A 16; 1 x A 15, 1 x E 15; 1 x A 14; 1 A 9g; 1 x E 8
Abwesende/Beurlaubte <sup>4</sup>	11	1 x B 6; 1 x A 15; 4 x A 14; 2 x A 12; 1 x E 10, 1 x E 7; 1 x E 6 üt

Quelle: BMG

<sup>3</sup> Abweichungen gegenüber den Zahlen bei der Beantwortung der Fragen 2 bis 2b in der Kleinen Anfrage vom 5. September 2019 (BT. Drs. 19/13022) sind damit zu begründen, dass das BMG nach Ausscheiden von Beschäftigten aus dem BMG seinen Löschungspflichten nachkommt. Die Datensätze unterliegen somit einer stetigen Veränderung.

<sup>4</sup> Keine Zuordnung zu einer Abteilung möglich.

50 Beschäftigte wurden innerhalb des genannten Zeitraums verbeamtet.<sup>5</sup> Diese verteilen sich wie folgt auf die Abteilungen:

<b>Abteilung</b>	<b>Verbeamtungen</b>
Leitungsstab/Leitungsabteilung/ Arbeitsstäbe/Stabstellen	8
Zentralabteilung	15
Abteilung 1	4
Abteilung 2	8
Abteilung 3	6
Abteilung 4	4
Abteilung 5	3
Abteilung G	2

Quelle: BMG

- h) Welche Stellen welcher Besoldungs- oder Entgeltgruppe wurden in den einzelnen Abteilungen des BMG jeweils seit dem 1. Januar 2017 neu besetzt oder neu geschaffen (bitte angeben, welche Anzahl welcher Stellen hier pro Besoldungs- und Entgeltgruppe betroffen ist)?

Zunächst wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen. In den Tabellen der Anlage 2 werden die neuen Stellen der Jahre 2017 bis 2019 mit der entsprechenden Zweckbindung und Wertigkeit aufgelistet. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zweckbindung der neuen Stelle immer nur im jeweils laufenden Jahr der Ausbringung gilt.

2. Wie sind die Unterabteilungen des BMG personell aufgestellt?
- Welche Anzahl an Stellen ist jeweils an diesen Unterabteilungen angesiedelt?
  - Welche Anzahl an Stellen ist jeweils an diesen Unterabteilungen besetzt?
  - Welche Anzahl an Vollzeitäquivalenten ist jeweils an diesen Unterabteilungen angesiedelt?
  - Welche Anzahl an Vollzeitäquivalenten ist jeweils an diesen Unterabteilungen besetzt?
  - Welche Anzahl an Personen ist jeweils an diesen Unterabteilungen tätig?
  - Auf welche Besoldungsgruppen und Entgeltgruppen entfallen in den einzelnen Unterabteilungen jeweils die Stellen und Vollzeitäquivalente (bitte Besoldungs- und Entgeltgruppen jeweils pro Unterabteilung angeben und zusätzlich die Anzahl der Stellen und Vollzeitäquivalente pro Besoldungs- und Entgeltgruppe angeben)?

Die Fragen 2 bis 2f werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 2 bis 4h der Kleinen Anfrage „Personal des Bundesministeriums für Gesundheit“ (Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/13022) auf Bundestagsdrucksache 19/16743 (S. 5 sowie die Anlage S. 6 ff.)

<sup>5</sup> Abweichungen gegenüber den Zahlen bei der Beantwortung der Fragen 2 bis 2b in der Kleinen Anfrage vom 5. September 2019 (BT-Drs. 19/13022) sind damit zu begründen, dass das BMG nach Ausscheiden von Beschäftigten aus dem BMG seinen Löschungspflichten nachkommt. Die Datensätze unterliegen somit einer stetigen Veränderung.

sowie auf die oben stehende Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

- g) Welche Umorganisation von Stellen und Vollzeitäquivalenten wie etwa eine Änderung der Besoldungs- oder Entgeltgruppen, Verbeamtungen, Verschiebungen in andere Abteilungen oder andere Maßnahmen oder Transfers von und zu anderen Bundesministerien hat es in bzw. zwischen den einzelnen Unterabteilungen des BMG seit dem 1. Januar 2017 wann gegeben?

Auf die Antwort zu Frage 1g wird verwiesen.

Im Übrigen gestaltet sich die Aufteilung der Abordnungen und Versetzungen ins BMG nach Unterabteilungen/Abteilungen wie folgt:

<b>Unterabteilung</b>	<b>Abordnungen</b>	<b>Versetzungen</b>
Leitungsstab/Leitungsabteilung/ Arbeitsstäbe/Stabstellen	2	11
Unterabteilung Z 1	8	4
Unterabteilung Z 2	2	3
Unterabteilung 11	2	2
Unterabteilung 12	2	1
Unterabteilung 21	1	0
Unterabteilung 22	5	3
Unterabteilung 31	1	3
Unterabteilung 32	3	2
Unterabteilung 41	3	2
Unterabteilung 42	2	3
Unterabteilung 51	1	1
Unterabteilung 52	2	1
Unterabteilung G	2	1
Abwesende/Beurlaubte <sup>6</sup>	0	1

Quelle: BMG

In den Unterabteilungen gab es folgende Abordnungen und Versetzungen vom BMG zu anderen Institutionen:

<b>Unterabteilung</b>	<b>Abordnungen</b>	<b>Versetzungen</b>
Leitungsstab/Leitungsabteilung/ Arbeitsstäbe/Stabstellen	2	6
Unterabteilung Z 1	0	1
Unterabteilung Z 2	1	4
Unterabteilung 11	0	0,5
Unterabteilung 12	0	0,5
Unterabteilung 21	0	0
Unterabteilung 22	2	1
Unterabteilung 31	3	1
Unterabteilung 32	1	0
Unterabteilung 41	0,5	0
Unterabteilung 42	0,5	0
Unterabteilung 51	1	0
Unterabteilung 52	0	0

<sup>6</sup> Keine Zuordnung zu einer Unterabteilung möglich.

Unterabteilung	Abordnungen	Versetzungen
Unterabteilung G	0	0
Abwesende/Beurlaubte <sup>7</sup>	0	0

Quelle: BMG

Die 199 Beförderungen und Höhergruppierungen verteilen sich wie folgt auf die Unterabteilungen:

Unterabteilung	Anzahl	Besoldungs- und Entgeltgruppen
Leitungsstab/Leistungsabteilung/ Arbeitsstäbe/Stabstellen	32	1 x B 6 at; 3 x A 16; 7 x A 15; 5 x A 14; 1 x E 14; 2 x A 13g; 1 x A 12; 1 x A 11; 1 x E 9a, 1 x A 8; 1 x E 8; 4 x E 7, 2 x E 6 üt; 1 x E 6; 1 x E 5
Unterabteilung Z 1	53	1 x B 3; 3 x A 16; 3 x A 15; 4 x A 14; 3 x A 13g; 2 x A 12; 4 x A 11; 3 x A 10; 1 x A 9m+Z; 3 x A 9m; 1 x A 8; 1 x A 7; 2 x A 6e; 1 x E 9a üt; 4 x E 9a; 3 x E 8, 3 x E 7; 3 x E 6 üt; 3 x E 6; 4 x E 5; 1 x E 5e
Unterabteilung Z 2	9	1 x B 6; 1 x A 16; 2 x A 15; 1 x A 14; 1 x A 13g; 1 x A 10, 1 x A 7; 1 x E 5
Unterabteilung 11	10,5	1 x B 6; 1 x B 3; 1 x A 16; 2,5 x A 15; 1 x A 14; 1 x E 10; 1 x E 8; 1 x E 6 t; 1 x E 5
Unterabteilung 12	3,5	2,5 x A 15; 1 x E 5
Unterabteilung 21	15,5	0,5 x B 9; 1 x B 6; 2 x B 3; 1 x A 16; 2 x A 15; 1 x E 15; 2 x A 14; 1 x E 13; 1 x A 11; 1 x A 9m; 1 x E 9a, 1 x E 7; 1 x E 6 üt
Unterabteilung 22	9,5	0,5 x B 9; 1 x B 3; 2 x A 16; 3 x A 15; 2 x A 14; 1 x E 12
Unterabteilung 31	9,5	0,5 x B 9; 1 x B 6; 2 x B 3; 1 x A 15; 1 x A 14; 1 x E 14; 1 x A 9m; 2 x E 7
Unterabteilung 32	8,5	0,5 x B 9; 2 x A 16; 1 x A 15; 1 x A 14; 1 x A 11; 1 x A 9m; 1 x E 12; 1 x E 9a
Unterabteilung 41	11	1 x A 16; 4 x A 14; 1 x A 13g; 1 x A 10; 1 x A 9m; 2 x E 11; 1 x E 8
Unterabteilung 42	11	1 x B 3; 1 x A 15; 1 x E 15; 2 x A 14; 1 x E 14, 1 x E 13; 1 x A 12; 1 x A 10; 1 x A 9m+Z; 1 x E 8
Unterabteilung 51	8	1 x A 16; 1 x A 15; 1 x A 14; 2 x A 13g; 1 x A 11; 1 x E 6 üt; 1 x E 5
Unterabteilung 52	1	1 x A 15
Unterabteilung G	6	1 x A 16; 1 x A 15, 1 x E 15; 1 x A 14; 1 A 9g; 1 x E 8
Abwesende/Beurlaubte <sup>7</sup>	11	1 x B 6; 1 x A 15; 4 x A 14; 2 x A 12; 1 x E 10, 1 x E 7; 1 x E 6 üt

Quelle: BMG

In den jeweiligen Unterabteilungen wurde folgende Anzahl an Verbeamten vorgenommen:

Unterabteilung	Verbeamten
Leitungsstab/Leistungsabteilung/ Arbeitsstäbe/Stabstellen	8
Unterabteilung Z 1	7
Unterabteilung Z 2	8
Unterabteilung 11	4
Unterabteilung 12	0
Unterabteilung 21	3
Unterabteilung 22	5

<sup>7</sup> Keine Zuordnung zu einer Unterabteilung möglich.



<b>Unterabteilung</b>	<b>Verbeamtungen</b>
Unterabteilung 31	5
Unterabteilung 32	1
Unterabteilung 41	1
Unterabteilung 42	3
Unterabteilung 51	2
Unterabteilung 52	1
Unterabteilung G	2

Quelle: BMG

- h) Welche Stellen welcher Besoldungs- oder Entgeltgruppe wurden in den einzelnen Unterabteilungen des BMG jeweils seit dem 1. Januar 2017 neu besetzt oder neu geschaffen (bitte angeben, welche Anzahl welcher Stellen hier pro Besoldungs- und Entgeltgruppe betroffen ist)?

Auf die Frage 1h wird verwiesen.

3. Wie sind die Referate, Stabstellen, Geschäftsstellen, Beauftragte und Bevollmächtigte im BMG personell aufgestellt?
- Welche Anzahl an Stellen ist jeweils an diesen Organisationseinheiten angesiedelt?
  - Welche Anzahl an Stellen ist jeweils an diesen Organisationseinheiten besetzt?
  - Welche Anzahl an Vollzeitäquivalenten ist jeweils an diesen Organisationseinheiten angesiedelt?
  - Welche Anzahl an Vollzeitäquivalenten ist jeweils an diesen Organisationseinheiten besetzt?
  - Welche Anzahl an Personen ist jeweils an diesen Organisationseinheiten tätig?
  - Auf welche Besoldungsgruppen und Entgeltgruppen entfallen in den einzelnen Organisationseinheiten jeweils die Stellen und Vollzeitäquivalente (bitte Besoldungs- und Entgeltgruppen jeweils pro Unterabteilung angeben und zusätzlich die Anzahl der Stellen und Vollzeitäquivalente pro Besoldungs- und Entgeltgruppe angeben)?

Die Fragen 3 bis 3f werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 2 bis 4h der Kleinen Anfrage „Personal des Bundesministeriums für Gesundheit“ (Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/13022) auf Bundestagsdrucksache 19/16743 (S. 5 sowie die Anlage S. 6 ff.) sowie auf die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

- g) Welche Umorganisation von Stellen und Vollzeitäquivalenten wie etwa eine Änderung der Besoldungs- oder Entgeltgruppen, Verbeamtungen, Verschiebungen in andere Abteilungen oder andere Maßnahmen oder Transfers von und zu anderen Bundesministerien hat es in bzw. zwischen den einzelnen Organisationseinheiten des BMG seit dem 1. Januar 2017 wann gegeben?

Auf die Vorbemerkung verwiesen.

- h) Welche Stellen welcher Besoldungs- oder Entgeltgruppe wurden in den einzelnen Organisationseinheiten des BMG jeweils seit dem 1. Januar 2017 neu besetzt oder neu geschaffen (bitte angeben, welche Anzahl welcher Stellen hier pro Besoldungs- und Entgeltgruppe betroffen ist)?

Auf die Antwort zu Frage 1h verwiesen.

4. Welche Anzahl an Vollzeitäquivalenten setzt das BMG an welcher Stelle jeweils mit welcher Besoldungs- oder Entgeltgruppe für welche Digitalisierungsprojekte ein (bitte genau angeben, welche Stellen mit welchen Besoldungs- oder Entgeltgruppen welchem Projekt oder welcher Organisationseinheit zugeordnet sind)?

Auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 5 der Kleinen Anfrage „Personal des Bundesministeriums für Gesundheit“ (Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/13022) auf Bundestagsdrucksache 19/16743 (S. 5) sowie auf die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

## Anlage 1

Jahr	Mit Wirkung vom:	Abteilung(en) / OE's	Organisatorische Änderungen
2017	18.04.2017	Abteilung Z, Leitungsstab	Wegen der großen internationalen Konferenzen in 2017 soll Referat Z 25 (Protokoll, Sprachendienst, Besucherdienst, Verbindung zu den aus- und inländischen Vertretungen) vorübergehend auf seine protokollarischen Kernaufgaben konzentriert werden.  Das Aufgabengebiet „Sprachendienst“ (ohne Dolmetscherin) wird daher dem Referat LS 5, das Aufgabengebiet „Besucherdienst“ dem Referat Z 13 zugeordnet.  Die Bezeichnung des Referates Z 25 wird in „Protokoll, Verbindung zu den aus- und inländischen Vertretungen“ abgeändert, die Referatsbezeichnung von LS 5 und Z 13 ändern sich nicht.  Die Maßnahme ist bis zum 31.10.2017 befristet.
		Abteilung G	Überführung der Projektgruppe Innovationsfonds in ein neues Referat G 15 Innovationsfonds überführt
	01.08.2017	Abteilung Z, Leitungsstab	Aufhebung der Verlagerung von Aufgaben des Referates Z 15 zu Referat LS 5. Referat Z 25 erhält wieder die vormalige Bezeichnung: "Protokoll, Sprachendienst, Besucherdienst, Verbindung zu den aus- und inländischen Vertretungen"
2018	01.03.2018	Abteilung 3	Zum 1. März 2018 wird es in der Unterabteilung 31 aufbauorganisatorische Änderungen geben. Das Referat 316 wird auf zwei Referate aufgeteilt:  1. Das Referat 316 (neu) erhält die Bezeichnung „Grundsatzfragen, Ausbildung in der Human- und Zahnheilkunde, Heilpraktiker, psychologische Psychotherapeuten“. Die Referatsleitung erfolgt durch Herrn Suhr.  2. Das Referat 317 (neu) erhält die Bezeichnung „Gesundheitsfachberufe, EU und Internationales“  Beide Referate werden als Bonn/Berlin-Referate ausgewiesen. Das Referat 317 (alt) wird Referat 318 (neu).
	03.04.2018	Leitungsstab, Gruppe PI, Abteilung L	Auflösung  Auflösung  Einrichtung einer Leitungsabteilung, einzügig mit einer ständigen Vertretung  Überführung der nachstehenden Referate in die Abteilung L (L neu):  LS 1 (alt) „Büro des Ministers“ (L 1 neu)  LS 2 (alt) „Parlament- und Kabinettangelegenheiten“ (L 2 neu)  LS 3 (alt) „Reden“ und Änderung der Referatsbezeichnung in „Reden, Grußworte, Statements“ (L 5 neu)  LS 4 (alt) „Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen“ (L 8 neu)  LS 5 (alt) „Beratung und Information für Versicherte und Leistungserbringer, Bürgerkommunikation“ (L 9 neu)  Einrichtung eines neuen Referates „Politische Planung“ (L 3 neu)  Einrichtung einer neuen Einheit „Reden des Ministers“ (L 10 neu)

## Anlage 1

Jahr	Mit Wirkung vom:	Abteilung(en) / OE's	Organisatorische Änderungen
			Überführung des Referates G 14 (alt) „Verbindung zwischen Bund und Ländern, gesellschaftspolitische Grundsatzfragen“ aus der Abteilung G (alt) in die Abteilung L (neu) und Erweiterung der Bezeichnung um „Nachhaltigkeit“ in „Verbindung zwischen Bund und Ländern, gesellschaftspolitische Grundsatzfragen, Nachhaltigkeit“ (L 6 neu)
			Zusammenlegung der Referate P (alt) und I (alt) und Überführung in die Leitungsabteilung, Referatsbezeichnung „Presse, Internet, Soziale Netzwerke“ (L 7 neu)
			Überführung des Referates G 11 (alt) in die Abteilung L unter der Referatsbezeichnung „Grundsatzfragen der Gesundheitspolitik, gesamtwirtschaftliche und steuerliche Fragen, Statistik im Gesundheitswesen“ (L 4 neu)
		<b>Abteilung Z</b>	Teilung des Referates Z 22 (alt) „EU-Gesundheitspolitik, EU-Koordinierung“ in „EU- Gesundheitspolitik, EU-Koordinierung“ (Z 22 neu) „EU-Ratspräsidentenschaft“ (Z-RP neu)
		<b>Abteilung G</b>	Auflösung der Abteilung G „Grundsatzfragen der Gesundheitspolitik, Telematik“
		<b>Abteilung 1</b>	Einrichtung von zwei Unterabteilungen „Arzneimittel“ (11 neu) und „Medizinprodukte, Apotheken, Betäubungsmittel“ (12 neu)
			Überführung der nachstehenden Referate aus der Unterabteilung 11 in die Unterabteilung 12:
			116 (alt) „Grundsatzfragen Apothekengesetz, Pharmaberufe, Apothekenbetrieb“ (121 neu)
			117 (alt) „Betäubungsmittelrecht, Betäubungsmittelverkehr, Internationale Suchstofffragen“ (122 neu)
			118 (alt) „Medizinprodukterecht“ (123 neu)
			119 (alt) „Medizinproduktesicherheit“ (124 neu)
			Überführung der Projektgruppe PG Ph-D „Pharma-Dialog“ von der Abteilung G (alt) in die Abteilung 1 (Beibehaltung der Bezeichnung)
			Überführung des Referates 226 (alt) „Arzneimittelversorgung in der GKV“ von der Abteilung 2 in die Abteilung 1 (115 neu)
			Bezeichnungsänderung des Referates 115 (alt) „Biotechnologische Innovation, Nanotechnologie und Gentechnik“ in 116 neu
		<b>Abteilung 2</b>	227 (alt) „Vergütung ambulanter ärztlicher Leistungen“ (226 neu)
			228 (alt) „Vertragszahnärztliche Versorgung, Heilmittel-, Hilfsmittelversorgung und wirtschaftliche Fragen des Rettungsdienstes“ (227 neu)

Anlage 1

Jahr	Mit Wirkung vom:	Abteilung(en) / OE's	Organisatorische Änderungen
		Abteilung 3	<p>229 (alt) „Mitgliedschafts- und Beitragsrecht“ (228 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung der Abteilung 3 (alt) „Gesundheitsschutz, Krankheitsbekämpfung, Biomedizin“ in „Gesundheitsschutz, Medizin- und Berufsrecht“ (3 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung der Unterabteilung 31 (alt) „Krankheitsbekämpfung, Allgemeine Gesundheitsvorsorge, Biomedizin“ in „Medizin- und Berufsrecht“ (31 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung der Unterabteilung 32 (alt) „Infektions- und Gesundheitsschutz“ in „Übertragbare und nicht übertragbare Krankheiten, Gesundheitssicherheit“ (32 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung Referat 311 (alt) „Grundsatzfragen, Gesundheitsberichterstattung, EU und Internationale Angelegenheiten“ in „Grundsatzfragen, Gesundheitsberichterstattung, EU und Internationales“ (311 neu)</p> <p>Überführung des Referates 314 (alt) „Psychiatrie, Neurologie, Pädiatrie“ in die Unterabteilung 32 (325 neu)</p> <p>Überführung des Referates 315 (alt) „Nicht übertragbare Krankheiten“ in die Unterabteilung 32 (324 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung des Referates 316 (alt) „Grundsatzfragen, Ausbildung in der Human- und Zahnheilkunde, Heilpraktiker, psychologische Psychotherapeuten“ in „Ausbildung und Berufszugang zu den Heilberufen I, Grundsatzfragen“ (314 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung des Referates 317 (alt) „Gesundheitsfachberufe, EU und Internationales“ in „Ausbildung und Berufszugang zu den Heilberufen II, EU und internationale Angelegenheiten“ (315 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung des Referates 318 (alt) „Gesundheitsrecht, Patientenrecht, Patientensicherheit“ in 316 neu</p> <p>Bezeichnungsänderung des Referates 321 (alt) „Übertragbare Krankheiten, Infektionsschutz“ in „Infektionskrankheiten, Antimikrobielle Resistenzen, Hygiene, Impfen“ (322 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung des Referates 322 „Strategie der HIV/AIDS-Bekämpfung“ in „HIV/AIDS, sexuell übertragbare Erkrankungen, Hepatitiden, Tuberkulose“ (323 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung des Referates 323 (alt) „Gesundheitsicherheit, Infektionsschutz“ in „Gesundheitsschutz, Gesundheitssicherheit, Krisenmanagement bei biologischer Gefahrenlage“ (321 neu)</p> <p>Bezeichnungsänderung des Referates 324 (alt) „Trinkwasser“ (326 neu)</p>
		Abteilung 4	<p>Einrichtung eines Referates „Geriatrische Rehabilitation“ (416 neu)</p> <p>Einrichtung einer Stabstelle „Konzertierte Aktion Pflege“ (St KA neu)</p> <p>Einrichtung einer Abteilung 5 „Digitalisierung und Innovation“, einzügig mit einer ständigen Vertretung</p>

## Anlage 1

Jahr	Mit Wirkung vom:	Abteilung(en) / OE's	Organisatorische Änderungen
		Abteilung 5	<p>Überführung der nachstehenden Referate aus der Abteilung G (alt) in die Abteilung 5 (neu):</p> <p>GT 1 (alt) „Grundsatzfragen der Telematik, eHealth“ (511 neu)</p> <p>GT 2 (alt) „Rechtliche, ökonomische und medizinische Fragen der Telematik, Patientenbelange“ und Bezeichnungsänderung in „Rechtliche, ökonomische und medizinische Fragen der Telematik, Patientenbelange, ePatientenakte“ (512 neu)</p> <p>GT 3 (alt) „Technische Fragen der Telematik, Anwendung der Telematik“ (513 neu)</p> <p>G 15 (alt) „Innovationsfond“ (515 neu)</p> <p>G 12 (alt) „Ressortforschung, Forschungskoordination und wissenschaftspolitische Analysen“ (516 neu)</p> <p>Einrichtung eines Referates „Cybersicherheit, Kritische Infrastruktur“ (514 neu)</p> <p>Überführung des Referates G 13 (alt) „Ethik im Gesundheitswesen, Sachverständigenrat Gesundheit“ in die Abteilung 5 als Referat 517 neu</p>
		Bevollmächtigte/r/ Beauftragte/r der Bundesregierung	Trennung der Funktionen „Beauftragte/r der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten“ und „Bevollmächtigt der Bundesregierung für Pflege“
	01.05.2018	Abteilungen L und Z	Einrichtung einer „Stabstelle Pflege“ beim Bevollmächtigten des Bundesregierung für Pflege (St P neu)
		Abteilung 2	Überführung des Dolmetschdienstes aus dem Sachgebiet Sprachendienst des Referates Z 25 nach L 9.
			Referat L 9 "Beratung und Information für Versicherte und Leistungserbringer, Bürgerkommunikation, Übersetzungsdienst".
			Referat Z 25 "Protokoll, Besucherdienst, Verbindung zu den aus- und inländischen Vertretungen, Dolmetschdienst"
	09.07.2018		Befristete Einrichtung einer Geschäftsstelle der Wissenschaftlichen Kommission für ein modernes Vergütungssystem (KOMV) bei der Unterabteilungsleitung 22.
	24.07.2018	Abteilung 4	Die Position der Stabsstelle Konzentrierte Aktion Pflege (StKA) in der Unterabteilung 41 wird mit sofortiger Wirkung geändert. Die Stabsstelle wird, abweichend von der bisherigen Darstellung im Organisationsplan, nicht mehr als Referat erscheinen, sondern als Stabsstelle seitlich an das Referat 413 angebunden werden. Die Leitung der Stabsstelle wird auf Referentenebene innerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Referates 413 erfolgen.

Anlage 1

Jahr	Mit Wirkung vom:	Abteilung(en) / OE's	Organisatorische Änderungen
	01.09.2018	Abteilungen L, Z und 2	<p>Organisatorische Änderungen in der Abteilung L: Das Referat L 5 „Reden, Grußworte, Statements“ wird umbenannt in „Reden und Texte“. Die Stelle L 10 „Reden des Ministers“ wird aufgelöst.</p> <p>Organisatorische Änderungen in der Abteilung Z: Teilung der Unterabteilung Z 1 in eine Unterabteilung Z 1 und einen Stab „Infrastrukturentwicklung BMG und Geschäftsbereich“ Verbleib der nachstehenden Referate in der Unterabteilung Z 1 „Zentrale Verwaltung“ Z 11 „Personalmanagement und -entwicklung im BMG“ (Z 11 alt) Z 12 „Personal Geschäftsbereich, Besondere Personal- und Sozialangelegenheiten, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Ausbildung“ (Z 12 alt) o Z 13 „Organisation“ (Z 14 alt) Z 14 „Haushalt im BMG und im Geschäftsbereich, Verbindung zum Bundesrechnungshof“ (Z 16 alt) Z 15 „Justizariat, Europarechtliche Angelegenheiten“ (Z 17 alt) und die „Zentrale Vergabestelle“ (ZVS) Überführung der nachstehenden Referate in den Stab Infrastrukturentwicklung o St-IE 1 „Innerer Dienst“ (Z 13 alt) St-IE 1 „Innerer Dienst“ (Z 13 alt) St-IE 2 „Informationsmanagement“ (Z 15 alt) St-IE 3 „Bauangelegenheiten“ (Z 18 alt) Verschiebung der Projektgruppe „Betriebliche Gesundheitsförderung in Lebenswelten, stationären Einrichtungen des Gesundheitswesens und Werkstätten für behinderte Menschen“ von der Abteilung 4 in den Stab Infrastrukturentwicklung der Abteilung Z. Organisatorische Änderungen in der Abteilung 2: Das Referat 225 (alt) „Verbänderecht, Aufsicht“ wird in die Unterabteilung 21 verschoben als Referat 217 (neu). Das Referat 217 (alt) „Ökonomische Grundsatzzfragen und finanzielle Angelegenheiten der GKV“ wird in die Unterabteilung 22 verschoben als Referat 225 (neu).</p>

## Anlage 1

Jahr	Mit Wirkung vom:	Abteilung(en) / OE's	Organisatorische Änderungen
2019	01.03.2019	Abteilung Z	<p>Auflösung der im Stab IE integrierten Projektgruppe „Betriebliche Gesundheitsförderung in Lebenswelten, stationären Einrichtungen des Gesundheitswesens und Werkstätten für behinderte Menschen“ (PG BGF).</p> <p>Einrichtung eines neuen Referates IE 4 mit der Bezeichnung „Betriebliches Gesundheitsmanagement“.</p> <p>Überführung der Aufgabengebiete Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM), Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) und Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF), Integration schwerbehinderter Menschen im BMG, Mutterschutzausschuss, Betriebliche Sozialberatung sowie Arbeitsschutz / Arbeitssicherheit aus dem Referat Z 12 in das neue Referat IE 4.</p> <p>Änderung der Bezeichnung des Referates Z 12 von „Personalangelegenheiten Geschäftsbereich, Besondere Personal- und Sozialangelegenheiten, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Ausbildung“ in „Personalangelegenheiten Geschäftsbereich, Besondere Personal- und Sozialangelegenheiten, Ausbildung“.</p> <p>Änderung der Bezeichnung des Stabs IE von „Infrastrukturentwicklung BMG und Geschäftsbereich“ in „Infrastrukturentwicklung BMG und Geschäftsbereich, Betriebliches Gesundheitsmanagement“.</p> <p>Teilung der Abteilung 5 in eine Unterabteilung 51 „Digitalisierung und Innovation“ und eine Unterabteilung 52 „gematik, Telematikinfrastruktur, eHealth“.</p> <p>Überführung der Referate 511 (alt), 512 (alt) und 513 (alt) in die Unterabteilung 52 und Umbenennung der Referate:</p> <p>511 (alt) „Grundsatzfragen der Telematik, eHealth“ in 521 (neu) „Grundsatzfragen der gematik, Telematikinfrastruktur und eHealth“,</p> <p>512 (alt) „Rechtliche, ökonomische und medizinische Fragen der Telematik, Patientenbelange, ePatientenakte“ in 522 (neu) „Rechtliche und ökonomische Fragen der gematik und Telematikinfrastruktur“,</p> <p>513 (alt) „Technische Fragen der Telematik, Anwendung der Telematik“ in 523 (neu) „Technische sowie semantische Fragen und Anwendungen der gematik und Telematikinfrastruktur“.</p> <p>Einrichtung eines neuen Referates 511 (neu) „Grundsatzfragen neue Technologien und Datennutzung“.</p> <p>Umbenennung der Referate in der Unterabteilung 51 o 514 (alt) „Cybersicherheit, Kritische Infrastruktur“ in 512 (neu) „Cybersicherheit und Interoperabilität“.</p> <p>Referat 515 (alt) „Innovationsfonds“ in 513 (neu) „Innovationsfonds, Zukunftsregion Digitale Gesundheit“.</p> <p>Referat 516 (alt) „Ressortforschung, Forschungskoordination und wissenschaftspolitische Analysen“ erhält bei gleichbleibender Bezeichnung die Ziffer 514 (neu).</p>
	15.03.2019	Abteilung 5	



Anlage 1

Jahr	Mit Wirkung vom:	Abteilung(en) / OE's	Organisatorische Änderungen
			Referat 517 (alt) „Ethik im Gesundheitswesen, Sachverständigenrat Gesundheit“ erhält bei gleichbleibender Bezeichnung die Ziffer 515 (neu).
	03.05.2019	Abteilung 1	Teilung des Referates 115 (alt) „Arzneimittelversorgung in der GKV“ in 115 (neu) „Grundsatzfragen der Arzneimittelversorgung in der GKV“ und 117 (neu) „Nutzenbewertung, Preisbildung und Erstattung neuer Arzneimittel“.
			Die in der Abteilung 1 eingerichtete Projektgruppe „Nutzenbewertung von Gesundheitstechnologien“ wird mit Wirkung vom 16. April 2019 aufgelöst.
			Die als Referat in der Abteilung 1 ausgestaltete Projektgruppe „Pharmadialog“ wird mit Wirkung vom 31. Mai 2019 aufgelöst.
			Die Aufgaben beider Projektgruppen werden als Daueraufgaben in das neu eingerichtete Referat 117 (neu) „Nutzenbewertung, Preisbildung und Erstattung neuer Arzneimittel“ verlagert.
	15.05.2019	Abteilung 5	In der Abteilung 5 wird ein neues Referat 524 „Nationales Gesundheitsportal“ eingerichtet.
	01.07.2019	Abteilung 3	Einrichtung eines „Beauftragten zur Stärkung des gesundheitlichen Bevölkerungsschutzes“. Die Funktion soll organisatorisch bei der Unterabteilungsleitung 32 angegliedert werden.

Quelle: BMG

## Neue (Plan-)Stellen des Haushaltsjahres 2017

lfd. Nr.	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
1	B 3	Novellierung Medizinische Heilberufe	Abteilung 3, UA 31, Referat 316
2	A 16	Referatsleitung I	Leitungsstab, Referat I
3	A 16	Telematik	Abteilung G, Referat GT 3
4	A 15	Aufsicht KBV	Abteilung 2, UA 22, Referat 225
5	A 15	Patientensicherheit	Abteilung 3, UA 31, Referat 317
6	A 15	Datensicherheit	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 15
7	A 15	Telematik	Abteilung G, Referat GT 1
8	A 15	Beruferecht	Abteilung 3, UA 31, Referat 317
9	A 15	E-commerce bei Arzneimitteln	Abteilung 1, UA 11, Referat 116
10	A 15	Diverse Aufgaben	Abteilung G, Referat G 12
11	A 14	Justizariat	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 17
12	A 14	Demografiestrategie	Abteilung G, Referat G 11
13	A 14	Diabetesbekämpfung	Abteilung 3, UA 31, Referat 315
14	A 14	Aufsicht BZgA infolge PräVG	Abteilung 4, UA 42, Referat 421
15	A 14	EU-Aktivitäten der Abteilung 2	Abteilung 2, UA 21, Referat 216
16	A 14	IT-Konsolidierung	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 14
17	A 13 h	Haushaltsreferat	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 16
18	A 13 h	Versorgung von Flüchtlingen	Abteilung 2, UA 22, Referat 221
19	A 13 h	Protokoll	Zentralabteilung, UA Z 2, Referat Z 25
20	A 13 h	Illegale Drogen	Abteilung 1

Anlage 2  
Quelle BMG

Ifd. Nr.	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
21	E 13	Ausschuss MutterschutzG	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 12
22	A 12	IT-Konsolidierung	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 15
23	A 12	Diabetesbekämpfung	Abteilung 3, UA 31, Referat 315
24	A 12	Zentrale Vergabestelle	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 17
25	A 12	Elektronische Verwaltungsarbeit	Zentralabteilung, UA Z 1 Referat Z 14
26	E 8	Begleitung Bauprojekte	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 18
27	E 8	Beruferecht	Abteilung 3, UA 31, Referat Z 13
28	E 5	Hausmeister Berlin	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 13
29	E 3	Servicebereich Bonn	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 13

### Neue (Plan-)Stellen des Haushaltsjahres 2018

Ifd. Nr.	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
1	B 6	Neustrukturierung Leitungsbereich	Leitungsabteilung
2	B 3	Neustrukturierung Leitungsbereich	Leitungsabteilung, StV L
3	A 16	Neustrukturierung Leitungsbereich	Leitungsabteilung, Referat L 3
4	A 8	Neustrukturierung Leitungsbereich	Leitungsabteilung, Referat L 1
5	A 16	Neues Referat „Innerer Dienst Berlin“	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 13
6	A 14	HTA	Abteilung 1, UA 11, Referat 114
7	A 14	Pflegepersonal im KH-Bereich	Abteilung 2, UA 21, Referat 216

Anlage 2  
Quelle BMG

lfd. Nr.	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
8	A 15	Pflege, konzertierte Aktion	Abteilung 4, UA 41, Referat 411
9	A 9m	Neues Referat „Geriatrische Reha“	Abteilung 4, UA 41, Referat 416
10	B 6	Neue UA „Digitalisierung und Innovation“ und neues Referat „Cybersicherheit“	Abteilung 5, StV 5
11	A 16	Neue UA „Digitalisierung und Innovation“ und neues Referat „Cybersicherheit“	Abteilung 5, StV 5, Referat 514
12	A 14	Neue UA „Digitalisierung und Innovation“ und neues Referat „Cybersicherheit“	Abteilung 5, StV 5, Referat 513
13	A 14	Aufsicht Medialeistungen BZgA	Leitungsabteilung, Referat L 8
14	A 15	Ausstattung Patientenbeauftragter	Leitungsabteilung, Referat L 8
15	A 8	Ausstattung Patientenbeauftragter	AS P
16	E 4	Ausstattung Patientenbeauftragter	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
17	A 14	Begleitung, Zulassung, EMA	Abteilung 1, UA 11, Referat 115
18	A 15	Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum	Abteilung 2, UA 22, Referat 226
19	A 13h	Regionale Zuschläge für Ärzte	Abteilung 2, UA 22, Referat 226
20	A 14	Reform der Hebammenausbildung	Abteilung 3, UA 31, Referat 315
21	A 14	Sofortprogramm Pflege	Abteilung 4, UA 41, Referat 411
22	A 14	Stabstelle „Konzertierte Aktion Pflege“	Abteilung 4, UA 41, St KA
23	A 13h	Stabstelle „Konzertierte Aktion Pflege“	Abteilung 4, UA 41, St KA
24	A 12	Stabstelle „Konzertierte Aktion Pflege“	Abteilung 4, UA 41, St KA
25	A 9m+Z	Stabstelle „Konzertierte Aktion Pflege“	Abteilung 4, UA 41, St KA
26	A 15	Digitale Anwendungen, eGes.akte	Abteilung 5, StV 5, Referat 512

Anlage 2  
Quelle BMG

lfd. Nr	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
27	A 16 kw 2021	Neues Referat „EU-Ratspräsidentschaft“	Abteilung Z, UA Z 2, Referat Z-RP
28	B 6	Neue UA 11 mit Vorzimmer	Abteilung 1, UA 11
29	E 6	Neue UA 11 mit Vorzimmer	Abteilung 1, UA 11
30	A 15	Sektorenübergreifende Versorgung	Abteilung 2, UA 22, Referat 224
31	A 14	Ländlicher Raum	Abteilung 2
32	A 14	Ausbildungs- und Prüfungsverordnung	Abteilung 3, UA 31, Referat 314
33	E 14	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 1, UA 12, Referat 124
34	E 14	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 1, UA 11, Referat 114
35	E 14	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 1, UA 11, Referat 114
36	E 14	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, Referat IR
37	E 14	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 3
38	E 14	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 2
39	E 14	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 5, StV 5, Referat 515
40	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Leitungsabteilung, Referat L 3
41	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Leitungsabteilung, Referat L 7
42	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 1, UA 12, Referat 122
43	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, UA Z 2, Referat Z 22
44	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 1, UA 12, Referat 123
45	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Leitungsabteilung, Referat L 1
46	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 2, UA 22, Referat 225
47	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 4, UA 42, Referat 423

Anlage 2  
Quelle BMG

lfd. Nr	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
48	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 4, UA 41, Referat 413
49	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 2, UA 22, Referat 227
50	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 2, UA 21, Referat 221
51	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, UA Z 2, Referat Z 25
52	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 2, UA 21, Referat 217
53	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 3, UA 31, Referat 314
54	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 2, UA 22, Referat 227
55	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 3, UA 31, Referat 315
56	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 5, StV 5, Referat 511
57	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 3, UA 31, Referat 312
58	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Leitungsabteilung, Referat L 1
59	E 13	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 3, UA 32, Referat 326
60	E 9b	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 2, UA 22, Referat 224
61	E 9b	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 1
62	E 5	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
63	E 5	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, Z 1
64	E 5	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 5, StV 5, Referat 517
65	E 5	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 1, UA 12, Referat 122
66	E 5	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, Z 1, Referat Z 12
67	E 5	Abbau sachgrundloser Befristung	Abteilung 5, StV 5
68	E 5	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, UA Z 2, Referat Z 24
69	E 3	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1

Anlage 2  
Quelle BMG

lfd. Nr.	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
70	E 3	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
71	E 3	Abbau sachgrundloser Befristung	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1

### Neue (Plan-)Stellen des Haushaltsjahres 2019

lfd. Nr.	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
1	A 16	Nationales Gesundheitsportal	Abteilung 5
2	A 15	Globale Gesundheitspolitik	Zentralabteilung, Z 2, Referat Z 23
3	A 15	Europäisches Medizinproduktrecht	Abteilung 1
4	A 15	Prüfgruppe § 274 SGB V	Besetzung nur in der Prüfgruppe möglich
5	A 15	Diverse Aufgaben	Offen
6	A 15	Diverse Aufgaben	Abteilung 3, UA 31, Referat 315
7	A 15	Diverse Aufgaben	Offen
8	A 15	Bauvorhaben im Ressort	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 3
9	A 13h	Weiterentwicklung Morbi RSA	Abteilung 2
10	A 14	Sektorenübergreifende Versorgung	Abteilung 2, UA 22, Referat 224
11	A 14	Honorarkommission	Abteilung 2
12	A 14	Nationales Gesundheitsportal	Abteilung 5
13	A 14	Diverse Aufgaben	Abteilung 5, StV 5, Referat 514
14	A 14	Diverse Aufgaben	Leitungsabteilung, Referat L 9
15	A 14	Diverse Aufgaben	Offen
16	A 14	Pflegepersonalstärkungsgesetz	Abteilung 4

Anlage 2  
Quelle BMG

lfd. Nr	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
17	A 14	Patientenbeauftragter	St P
18	A 13h	Honorarkommission	Abteilung 2
19	A 13h	Anpassung Sachleistung Pflege	Abteilung 4
20	A 13h	Evaluierung neuer Kampagnen	Abteilung 4
21	E 13	Aufbau nationaler Telematik-Infrastruktur	Abteilung 5
22	E 13	Abbau sachgrundloser Befristungen	Leitungsabteilung, Referat L 9
23	E 13	Abbau sachgrundloser Befristungen	AS P
24	E 13	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 2, UA 22, Referat 228
25	E 13	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 1, UA 12, Referat 124
26	E 13	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 2, UA 21, Referat 216
27	E 13	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 1, UA 12, Referat 123
28	E 13	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 5, StV 5, Referat 511
29	E 13	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 2, UA 21, Referat 214
30	A 13g	Diverse Aufgaben	Offen
31	A 13g	Diverse Aufgaben	Offen
32	A 13g	EU-Ratspräsidentschaft (kw)	Zentralabteilung
33	A 12	Migration und Gesundheitsthemen	Zentralabteilung
34	A 12	Kindergesundheit	Abteilung 3, UA 31, Referat 316
35	A 12	Nationales Gesundheitsportal	Abteilung 5
36	A 12	Prüfgruppe § 274 SGB V	Besetzung nur in der Prüfgruppe
37	A 12	Fachkräftesicherung	Zentralabteilung, UA Z 2, Referat Z 24
38	A 11	Prüfgruppe § 274 SGB V	Besetzung nur in der Prüfgruppe



Anlage 2  
Quelle BMG

Ifd. Nr	Wertigkeit	Zweckbindung	Mögliche Nutzung in Abteilung/Unterabteilung/Organisationseinheit
39	A 11	Diverse Aufgaben	Offen
40	A 11	Heilberufe	Abteilung 3
41	A 11	EU-Ratspräsidentschaft (kw)	Zentralabteilung
42	A 10	Prüfgruppe § 274 SGB V	Besetzung nur in der Prüfgruppe
43	E 9b	Abbau sachgrundloser Befristungen	Zentralabteilung, UA Z 2, Referat Z 25
44	E 9b	Abbau sachgrundloser Befristungen	Leitungsabteilung, Referat L 9
45	E 9b	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 3, UA 31, Referat 315
46	E 9b	Abbau sachgrundloser Befristungen	Zentralabteilung, UA Z 1, Referat Z 11
47	E 9b	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 5
48	E 9b	Abbau sachgrundloser Befristungen	Abteilung 1
49	E 9a	Registralleitung Berlin	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
50	E 6	Abbau sachgrundloser Befristungen	Leitungsabteilung, Referat L 2
51	E 6	Vorzimmerbereich	AS P
52	E 6	Vorzimmerbereich	Abteilung 3, UA 31
53	E 6	Vorzimmerbereich	Abteilung 4, UA 41
54	E 6	Abbau sachgrundloser Befristungen	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
55	E 5	Abbau sachgrundloser Befristungen	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
56	E 5	Abbau sachgrundloser Befristungen	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
57	E 4	Abbau sachgrundloser Befristungen	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
58	E 4	Fahrbereitschaft	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1
59	E 3	Abbau sachgrundloser Befristungen	Zentralabteilung, Stab IE, Referat IE 1

Quelle: BMG





